

# GOTTESDIENSTE



Sonntag	Oberweimar	Ehringsdorf
04. Oktober Erntedankfest	10 Uhr <b>Festgottesdienst</b>	8.30 Uhr <b>Festgottesdienst</b>
11. Oktober	10 Uhr	
18. n. Trinitatis	Pfr. Victor	
18. Oktober	10 Uhr	8.30 Uhr <b>mit AM</b>
19. n. Trinitatis	Pfr. Victor	Pfr. Victor
25. Oktober	10 Uhr <b>mit AM</b>	
20. n. Trinitatis	Vikar Herbst	
31. Oktober Reformationstag	<b>10 Uhr Festgottesdienst mit Glockenweihe in der Stadtkirche</b>	
01. November	10 Uhr	8.30 Uhr
21. n. Trinitatis	Pfr. Uth	Pfr. Uth
08. November Drittletztter Son.	10 Uhr Pfr. Dr. Haspel	
15. November Vorletztter Son.	10 Uhr Pfr. Victor	
22. November Ewigkeitssonntag	10 Uhr <b>mit AM</b> Pfr. Victor	8.30 Uhr <b>mit AM</b> Pfr. Victor
29. November	10 Uhr	8.30 Uhr
1. Advent	Pfr. Victor	Pfr. Victor

Pfarrer Marcus Victor, Oberweimar, Plan 2,  
Tel. 801627 oder 0173/5615009  
Frau Grunig ist für Sie im Gemeindebüro montags  
bis freitags von 10 bis 12 Uhr erreichbar,  
Tel. 511015, Fax 772961  
Katechetin Heidrun Scholz, Weimar,  
Überm Schießhaus 7, Tel. 0179/1481998  
Vikar Christoph Herbst, Pabststr. 11, Tel. 490150  
**Kontakt: [kgoberweimar@arcor.de](mailto:kgoberweimar@arcor.de)**  
**Info: [www.kirche-oberweimar.de](http://www.kirche-oberweimar.de)**  
Konto-Nr. 800 56 72, EKK Eisenach (BLZ 520 604 10)

# VERANSTALTUNGEN

## Christenlehre:

Montag	15.30 Uhr	1.+2. Klasse
	16.30 Uhr	3.+4. Klasse
Dienstag	15.00 Uhr	1.+2. Klasse
	16.00 Uhr	5.+6. Klasse

## Konfirmandenunterricht:

Dienstag	17.15 Uhr	7. Klasse
Donnerstag	16.00 Uhr	8. Klasse

**Seniorenachmittag: *Mittwoch*, 4.11., 14 Uhr**

**Frauenkreis:** 11.11., 19 Uhr

**Besuchsdienst:** 24.11., 10.30 Uhr

**Männerchor:** dienstags, 14-tägig, 20 Uhr

**Chor:** donnerstags, 19.30 Uhr

**Posaunenchor:** dienstags, 18.15 Uhr

**Junge Gemeinde:** dienstags, 19.30 Uhr

**Gesprächskreise:** nach Absprache

**Kirchenkaffee:** 29.11. nach dem Gottesdienst

## Benefizkonzert für die Sanierung der Orgel

**Sonntag, 18.10., 17 Uhr** in der Kirche Oberweimar.

Piano: Annbritt Diez, Querflöte: Volkmar Erbert

## Cellokonzert „Monodialog“

Mit Werken von Bach, Reger, Weinberg, Hölszky und Wiesenberg

**Donnerstag, 5.11., 20 Uhr** in der Kirche

Oberweimar.

Cello: Christina Meißner

## Friedensdekade vom 8.-18. November

### „Mauern überwinden!“

Die Termine der Veranstaltungen und Gottesdienste entnehmen sie bitte den Plakaten / der Tagespresse.

## „Von London nach Venedig“ - Konzert des

### Ensembles „Private Musik“

**Sonntag, 15.11., 19 Uhr** in der Kirche Oberweimar.

Kammermusik von Händel, Quantz, Bach, Vivaldi u.a.

Blockflöte: Eva Kobel, Violine: Karen Ehlig,

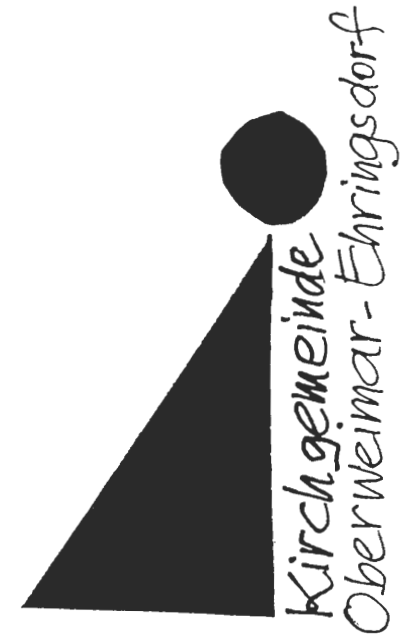
Cello: Isolde Winter, Cembalo: Arve Stavoden

## Adventskonzert

### des Kinderchores „schola cantorum“

**Sonntag, 29.11., 16 Uhr** in der Kirche Oberweimar.

Leitung: Cordula Fischer



Gemeinde

FORUM

OKTOBER – NOVEMBER 2009

# NACHGEDACHT

In einem der Wochensprüche für den Monat Oktober hören wir: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6,8)

Es kommt nicht häufig vor, dass wir in der Bibel so direkt angeredet werden. Wir sagen das viel öfter, „Mensch!“ und meinen es meist nicht besonders freundlich. Der Prophet Micha fordert unsere ganze Aufmerksamkeit und sagt, was ihm wichtig ist. Drei kurze Sätze, in denen alles drin steckt.

Zunächst: Gottes Wort halten! Also mit der Bibel leben. Wenn ich das tue, entdecke ich in diesem alten Buch lauter Sätze, Gedanken und Geschichten, die mich fördern und fordern, verpflichten, mit anderen ins Gespräch bringen und glücklich machen können.

Dann: Liebe üben! Damit können wir nicht früh genug beginnen. Liebe üben fängt da an, wo ich einen anderen Menschen erlebe, mit ihm spreche, ihn bewundere, wenn er mir wichtig ist. Liebe üben heißt, sich auf einen Menschen einstellen in allen Lebenssituationen, nicht nur in den frohen. Liebe üben heißt auch, wenn es nötig ist, zu widersprechen. Das kann niemand sofort. Aber wer es trainiert, tritt aus seinem beschränkten Lebenskreis heraus und erfährt, wie er oder sie selbst beschenkt wird.

Und zuletzt: Demütig sein vor deinem Gott! Was könnte das heißen? Etwas viel zur Kirche gehen, oder Frömmigkeit heucheln oder aber sich klein machen? Wohl nichts von dem. Demütig sein heißt, in allen Dingen mit Gott zu rechnen. Ihn als den zu begreifen, der mich gewollt hat und mein Leben trägt. Der mir in meinen Mitmenschen begegnet. Den ich brauche und der mich gebrauchen will. Eine solche Wahrnehmung kann vom Leistungsdruck befreien, dem wir uns ständig ausliefert fühlen. Damit wir durchatmen, das Leben angehen und genießen können.

„Mensch“, wenn das so ist, will ich mir das gern gesagt sein lassen.

Ihr/Euer

# GEFEIERT + GETRAUERT

## Wir gratulieren zum besonderen Geburtstag am:

02.10. Elisabeth Westphal, Weichberger Str. 60	zum 97.
03.10. Ehrenfried Wünschel, M.-Luther- Str. 40	zum 81.
05.10. Walter Diez, Weimarische Str.17	zum 85.
06.10. Wolfgang Hentzschel, A. d. Falkenburg 9a	zum 82.
06.10. Johannes Prkno, Hohle Gasse 5	zum 83.
08.10. Ursula Franke, Bodelschwinghstr 113	zum 87.
08.10. Wolfgang Schenk, Robert-Siewert Str. 17	zum 85.
10.10. Ursula Knappe, Lenaustr. 43	zum 88.
10.10. Sophie Müller, Lenaustr. 8	zum 96.
10.10. Irene Reichardt, Auf dem Steinweg 1	zum 88.
11.10. Herbert Löper, Johannes-Schlaf-Str. 2	zum 86.
11.10. Elfriede Schulze, Taubacher Str. 4b	zum 81.
12.10. Gisela Brhel, Walter-Victor-Str. 1	zum 88.
19.10. Ursula Bernau, Belvederer Allee 57	zum 88.
19.10. Ottomar Hörning, Dichterweg 7	zum 85.
20.10. Klaus Berg, Johannes-Schlaf-Str. 32	zum 83.
22.10. Ursula Kreuzberg, R.-Dehmel-Str. 29	zum 90.
23.10. Gertrud Bachstelz, Lenaustr.14	zum 91.
24.10. Hildegard Specht, Steiger 5	zum 86.
25.10. Elfriede Regenhardt, Ziegelberg 3	zum 91.
28.10. Horst Gessert, Quergasse 4	zum 81.
29.10. Heinz Grimmer, Bahnhofstr. 18	zum 85.
03.11. Gertrud Weimar, Taubacher Str. 37	zum 96.
04.11. Irmgard Trauschke, R.-Dehmel-Str. 44	zum 82.
05.11. Anneliese Trautvetter, Lenbachweg 3a	zum 81.
08.11. Ingeborg Stange, Ernst-Busse-Str. 29	zum 87.
09.11. Ursula Kehm, Belvederer Allee 65a	zum 90.
14.11. Gertrud Crüger, Liebermannstr. 23	zum 88.
14.11. Käthe Walter, Humboldtstr. 60f	zum 86.
14.11. Ingeborg Zaubitzer, An der Hart 49	zum 85.
15.11. Christa Merkel, An der Trift 4	zum 80.
21.11. Dr. Lisbeth Germar, Ilmstr. 9	zum 93.

## Getauft wurden am:

02.08. Henrike Schwinger	Weimar
02.08. Dominik Riedel	Weimar
09.08. Tamino Marc Schmidt	Lugano
16.08. Mathilde Freiin v. Kloch-Kornitz	Oberweimar
19.08. Bernd Dreßler	Oberweimar
22.08. Leopold Stula	Weimar

## Getraut wurden am:

01.08. Peter *Bräutigam & Jana Wiegand	Schoppendorf
22.08. Christoph Micke & Henriette *Schröder	Hannover
29.08. Christoph Knuth & Susanne Linz	Tiefurt
18.09. Martin Kegler & Susann *Grünert	Weimar

## Bestattet wurden am:

28.07. Ilse Jacob *Weber, 83 Jahre	Weimar
06.08. Ilse Birkefeld *Grüßner, 90 Jahre	Oberweimar
07.08. Norbert Prieß, 64 Jahre	Weimar
12.09. Alice Welsch *Holzheu, 87 Jahre	Weimar

# REINGESCHAUT

Wie immer werden mit den Verkaufserlösen aus dem „Grünen Laden“ soziale Projekte unterstützt.

Neben der Fortführung einer Schulpartnerschaft gemeinsam mit anderen Weimarer Kirchgemeinden zu einer Schule in Dire Dawa in Äthiopien soll in diesem Jahr der Spendenfond des Kindertageteams der Evang.-Luth. Kirchgemeinde Weimar aufgestockt werden.

Das Kindertageteam rief im Februar diesen Jahres seinen eigenen Spendenfond „Kinderarmut-Weimar?!“ ins Leben, welcher ausschließlich zur Unterstützung im Kampf gegen die Kinderarmut in Weimar bestimmt ist. Diese Idee entstand zu den Kindertagen 2009, wo unter dem Leitthema „Unseren Träumen auf der Spur“ die Träume und Wünsche der Kinder genauer unter die Lupe genommen wurden.

In diesem Zusammenhang beschäftigte man sich auch mit den Träumen und Wünschen von Kindern, welche sozial schwach sind, in Armut leben müssen oder ganz und gar auf der Straße leben. Die Laufzeit dieses Fonds ist z.Zt. auf ein Jahr beschränkt, wobei die Gründer hoffen, dass dieses Projekt einen längeren Bestand haben wird. Die „kurze“ Zeit von einem Jahr reicht leider nicht aus, um die Kinderarmut in Weimar nachhaltig einzudämmen bzw. zu minimieren.

Alle Information zu diesem Projekt (wie z.B. Bewerbung als Sponsor, Aktivitäten, Veranstaltungen etc.) sind ab Oktober 2009 auf der Website [www.kinderarmut-weimar.de](http://www.kinderarmut-weimar.de) zu finden.